

Vorweihnachtlicher Gottesdienst im AWO-Seniorenheim

Die bisherigen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche im Seniorenheim in der Kampstraße 6 in Gevelsberg brachten eine positive Resonanz hervor. Besonders der Open-Air-Gottesdienst im Sommer 2017 - wir berichteten - erzeugte einen großen Nachhall. Daher wurde auf ausdrücklichen Wunsch der Heimleiterin, Frau Kerstin Thiel, ein weiterer Gottesdienst in der Vorweihnachtszeit angeboten.

Am Samstag, dem 9. Dezember 2017, also am Vorabend zum 2. Advent, versammelten sich mehr als 40 Heimbewohner, Gevelsberger Gemeindemitglieder und Sängerinnen und Sänger des Seniorenchores des Bezirkes Ennepe-Ruhr im Gemeinschaftssaal des Heimes.

Priester Harald Lücke predigte mit dem Bibelwort aus Jesaja 9,1: "Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell." Gemeindevorsteher Lücke zog nach dem Gottesdienst, der mit Chorgesang und Klavierbegleitung untermalt wurde, das Fazit, "Freude und Licht" in diese Stunde hineingebracht zu haben.

Nach dem Gottesdienst sang die ganze Gemeinde auf Betreiben der Chorleiterin noch einige Weihnachtslieder, die nicht in den christlichen Gesangbüchern verzeichnet sind, wie etwa "O Tannenbaum", "Süßer die Glocken nie klingen" oder "Leise rieselt der Schnee". Passenderweise hatte sich stimmungsvoll eine dünne Schneedecke wie Puderzucker über die Stadt gelegt.

9. Dezember 2017

Text: Rainer Duddek

Fotos: Rainer Duddek




